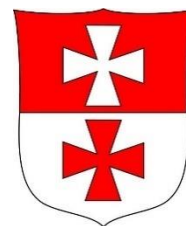


Infoblatt der Gemeinde Goms

Infoschreiben zur ordentlichen
Urversammlung vom 12. Juni 2019



Gluringen, 1. Juni 2019



AUCH ALS NEWSLETTER PER
MAIL ERHÄLTlich!



Die Ur- und Burgerversammlung wird einberufen auf:

Datum: Mittwoch, 12. Juni 2019
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Mehrzweckgebäude Gluringen

Traktanden Urversammlung

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Genehmigung Protokoll der letzten Urversammlung
4. Verwaltungsrechnung 2018 Munizipalgemeinde Goms
 - a. Präsentation der Verwaltungsrechnung 2018
 - b. Zusätzliche Abschreibungen
 - c. Nachtragskredit Umbau Verwaltungsgebäude
 - d. Bericht der Revisionsstelle
 - e. Genehmigung Verwaltungsrechnung 2018
5. Bürgerschaftskredit Umbau Tagesschule Münster
6. Verschiedenes

Traktanden Burgerversammlung

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzählern
3. Genehmigung Protokoll der letzten Urversammlung
4. Bürgerrechnung 2018 Bürgergemeinde Goms
 - a. Präsentation der Bürgerrechnung 2018
 - b. Bericht der Revisionsstelle
 - c. Genehmigung Bürgerrechnung 2018
5. Verschiedenes

Sämtliche Unterlagen zu den traktandierten Punkten liegen auf der Gemeinde Goms in Gluringen während den offiziellen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Fahrgelegenheit: Bitte melden Sie sich bei uns, falls Sie über keine Fahrmöglichkeit verfügen. Wir organisieren gerne den Transport.

**Liebe Bürgerinnen und Bürger
Werte Damen und Herren**

Der Gemeinderat informiert Sie mit diesem Infoschreiben über die Traktanden der ordentlichen Ur- und Burgerversammlung vom 12. Juni 2019. Zudem erläutert er einige Projekte und Themen, welche in den kommenden Monaten von Interesse sind.

URVERSAMMLUNG



Erläuterungen zu den Traktanden der Urversammlung

TRAKTANDEN 3 - 5

Die stimmfähige Bevölkerung hat die Traktanden und dazugehörigen Erklärungen, als auch die Erläuterungen zur Rechnung der Munizipalgemeinde Goms mittels Infoschreibens erhalten.

TRAKTANDUM 6: VERSCHIEDENES

Projekt Valalanche

Umfassende Informationen erhalten Sie an der Urversammlung vom 12. Juni 2019. Untenstehend finden Sie eine kurze Übersicht zum Projekt Valalanche.

Modernste Technologie für die Lawinenwarnung – das Projekt Valalanche

Im Projekt Valalanche setzt die Gemeinde Goms auf modernste Technologien: Drohnen, eine Smartphone-App und eine Webplattform sollen künftig die Lawinenwarnung im Goms verbessern.

Der vergangene Winter hat es wieder einmal gezeigt: Lawinen stellen für die Gemeinde Goms, sowie für die ganze Region immer noch eine ernstzunehmende Herausforderung dar. Im Projekt Valalanche haben es sich die Gemeinde Goms, zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz, dem Kanton Wallis und der Matterhorn Gotthard Bahn, zur Aufgabe gemacht, diese Herausforderung zu bewältigen.

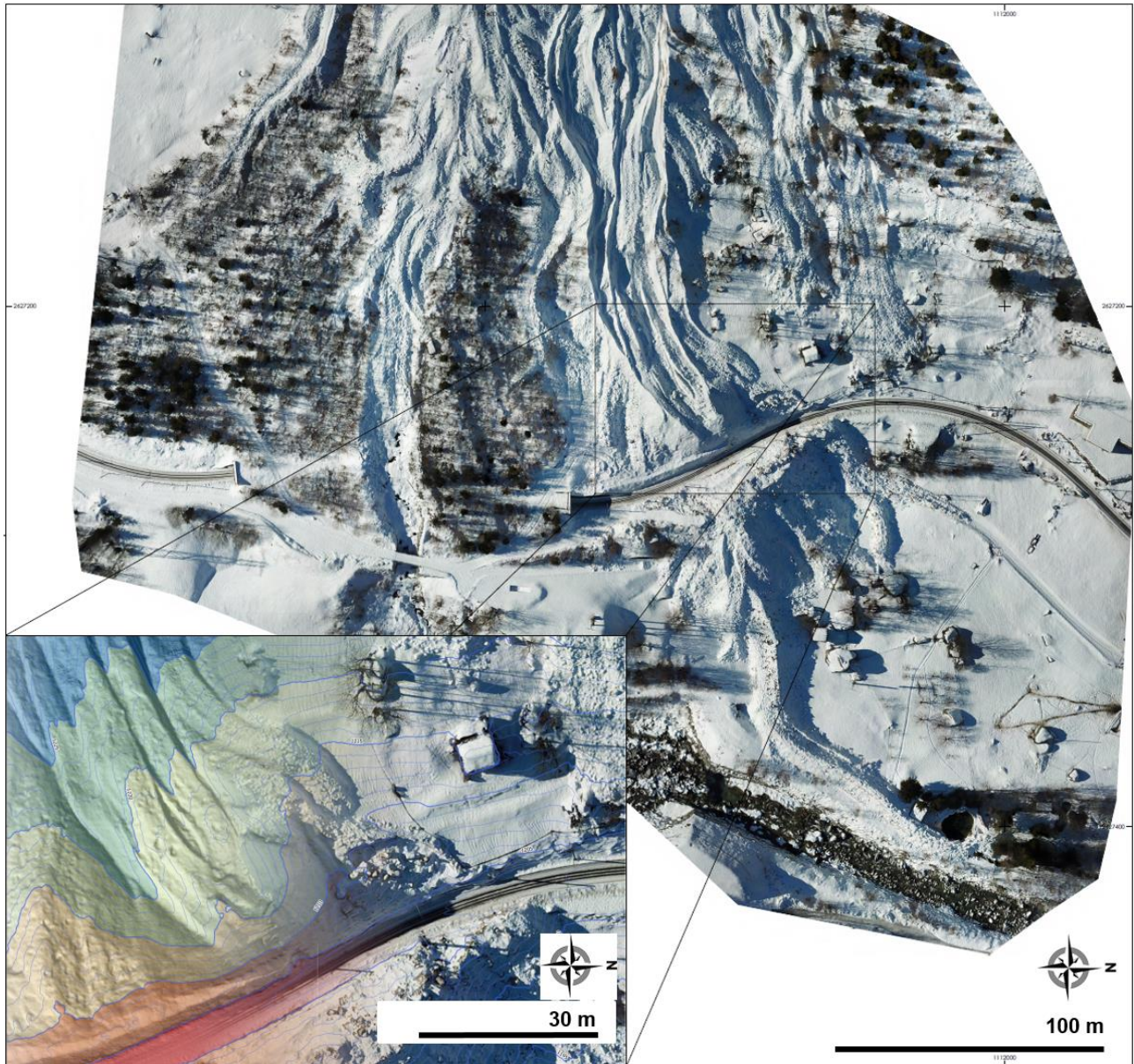
Drohnen, Smartphone App und Webplattform

Zusammen mit Lawinenspezialisten der geoformer igp AG aus Brig und den Vermessungs- und IT-Spezialisten der In-Terra GmbH aus Siders wird im Valalanche Projekt versucht, mit modernster Technologie die Lawinenwarnung und -dokumentation zu verbessern. Drohnen werden für die präzise Kartierung von Lawinenablagerungen, sowie für die Überwachung der Anrissgebiete und Schutzwerke eingesetzt. Dabei kommen sowohl kleinere Helikopterdrohnen als auch Flugzeugdrohnen zum Einsatz. Eine Smartphone App erlaubt es, Lawinenablagerungen oder Anrisse im Gelände schnell und effizient zu dokumentieren. So kann das Ereignis vor Ort nicht nur fotografisch festgehalten, sondern auch direkt auf einer Karte eingezeichnet und Informationen zu Lawinenart, -grösse, Auslösemechanismus etc. erfasst werden. Der Ort wird dabei automatisch aus dem GPS des Smartphones ausgelesen, als auch zusätzliche Informationen zu Lage und Distanz abgeschätzt. Schlussendlich werden alle Informationen und Daten in einer Cloud gespeichert und können einfach über eine Webseite bzw. -plattform abgerufen werden. Diese Webplattform bietet zusätzlich die Möglichkeit, die Ereignisse zu analysieren und in 2D und 3D zu visualisieren.

Nutzen für die Lawinenwarnung, sowie die Planung künftiger Schutzmassnahmen

Die somit erhaltenen Daten bieten nicht nur die Grundlage für die Planung von zukünftigen Lawinenschutzmassnahmen, sondern unterstützen auch wesentlich die Arbeit der regionalen Sicherheitsdienste. So wurde in den letzten beiden Wintern gemeinsam mit dem Regionalen Sicherheitsdienst (RSD) Goms mehrere Drohnenflüge durchgeführt und die Ergebnisse gemeinsam analysiert. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem RSD Goms wird dabei sichergestellt, dass im Projekt Valalanche die Bedürfnisse der Lawinenwarnung berücksichtigt werden und somit die Sicherheit der Gemeinde, aber auch der Verkehrsträger, verbessert werden kann.

Das Valalanche Projekt hat im Herbst 2017 begonnen und ist auf drei Jahre ausgelegt. Der RSD Goms wird abkommendem Winter die Smartphone-App und seine eigenen Drohnen zu Testzwecken zur Verfügung haben. Die operationelle Einführung aller Produktteile ist für 2020 geplant. Die Gemeinde Goms als Auftraggeberin beteiligt sich mit Fr. 20'000 am Projekt Valalanche (Gesamtkosten Fr. 600'000).



«Luftbild der Blattbachlawine im Mattertal vom 8. Januar 2018, Drohnenbefliegung vom 29. Januar 2018.»

Hochwasserschutzkonzepte Blinnenbach und Münstigerbach

Die Gemeinde Goms hat eine Beschwerde an den Kanton gemacht, weshalb die Projekte nicht vorangetrieben werden. Wir haben auf die lange Umsetzungsdauer hingewiesen.

Ereignisse Blinnenbach

- 27./28. August 1834: Übertritt aus Bachbett, Gefährdung unterer Dorfteil durch Stauung Rhone
- 1986: Hochwasser
- 1987: Hochwasser
- 23./24. September 1993: Uferübertritt
- Herbst 2009: Hochwasser
- 02. Juli 2012: Hochwasser

Abklärungen Blinnenbach

- 03. Juli 2012: Technischer Bericht, Intensitätskarte HQ30, HQ100, EHQ und Gefahrenkarte vor Massnahmen
- 29. Januar 2013: Vorstudie HWSK Blinnenbach
- 26. November 2013: Besprechung, Vorstudie an Kanton
- 3. Februar 2015: Zeitplan Projekte bis Ende 2015
- 12. März 2015: Plan Situation Massnahmen
- 28. April 2017: Vorprojekt HWSK Blinnenbach
- 17. Mai 2017: Informationsveranstaltung Anwohner
- 25. August 2017: Bericht Vorprojekt HWSK Blinnenbach, Partizipatives Verfahren
- 26. Oktober 2017: Vergabe ökologische Aufwertung HWSK Blinnenbach
- 16. Februar 2018: Erneute Zustellung Offerte und Protokollauszug ökologische Aufwertung
- 11. Juni 2018: Nachfrage zum Projektstand, Erklärung, dass der Bericht Ende August 2018 abgegeben wird
- 23. Januar 2019: Rückfrage – Antwort 15. Februar 2019: Stellungnahme, dass Bericht bis Ende März 2019 erstellt wird
- 3. Mai 2019: Rückfrage

Am 3. Mai 2019 haben wir beim zuständigen Büro nachgefragt, weshalb wir seit nun mehr als zwei Jahren auf den Bericht warten müssen. Der nächste Schritt sei die Bereinigung der Massnahmen mit dem Flussbauingenieur, was im Mai passieren sollte. Inzwischen wurde ein Besprechungstermin vereinbart.

Münstigerbach

- 24. August 1987: Murgangereignis
- 1988-1990: Bau Geschiebesammler und massive Bachverbauung innerhalb der Bauzone
- 1995: Bachverbauung Bahnlinie bis Rhonemündung unter Einhaltung der geltenden Gesetze
- 21. August 2008: Ausbruch einer Wassertasche mit Murgang
- 18. September 2008: Bericht über Ursache, Ereignis und Schadensausmass Paris und Partner AG
- Mai 2010: Ausarbeitung Technischer Bericht
- 21. Mai 2010: Gefahrenkarte Hochwasser nach Massnahmen, Variante Umleitung in den Obaraarsee
- 27. Dezember 2011: Opportunitätskosten Münstigerbach
- 27. Februar 2012: Technischer Bericht Umleitstollen Münstigertal
- 10. Januar 2014: Zwischenbericht KWO Hochwassersicherheit Münster
- 28. Februar 2014: Berechnung Hydrologie Überleitung Münstigerbach
- 8. Mai 2014: Konzessionsdossier Verbesserung HWS Münster KWO
- 28. April 2014: Abflusserhebung
- 31. Oktober 2014: Hydrologische Beurteilung der Beeinflussung der Trinkwasserquellen
- 13. Mai 2015: Ereignisszenarien zur Überleitung
- 18. August 2015: Vorstudie HWS Münstigerbach
- 5. Oktober 2016: Baugrunduntersuchung Geschiebesammler Geotechnisches Institut
- 12. März 2018: letzte Projektsitzung, Vorstellung BAFU
- Juni 2018: Vorprojekt HWSK Münstigerbach
- 13. August 2018: Mail Terminplanung, Stellungnahmen Bund und Kanton, 2019 Ausarbeitung Vorprojekt, 2020 Ausführung
- 23. Januar 2019: Mail Kanton über den aktuellen Stand HWSK, keine Antwort
- 12. April 2019: Mail an Kanton, Erinnerung zur Mail vom 23. Januar 2019 und Bezug auf Mail vom 13. August 2018 bzgl. Zeitplanung

Aufgrund des Vorprojekts und der Vorstudie ist klar, dass der Geschiebesammler von 2008 nicht den heutigen Anforderungen entspricht und zwei Brücken die erforderliche Durchlaufmenge nicht garantieren können. Zusätzlich werden Schutzmassnahmen innerhalb des Dorfkerns benötigt.

Rückmeldung Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft

Die zuständige Dienststelle versprach uns eine Rückmeldung zu beiden Schreiben bis Mitte Mai 2019. Bisher haben wir keine erhalten und auf unsere Rückfrage wurde nicht reagiert.

Stromausfall 04./05. April 2019

Von Mittwoch, 03. April 2019 auf Donnerstag, 04. April 2019 fiel im Oberwallis eine beträchtliche Menge an Neuschnee. Von Niederwald bis Oberwald fiel am 04. April 2019, ab 19.30 Uhr bis zum darauffolgenden Tag gegen Mittag der Strom aus, da diverse Bäume die Stromleitung beschädigt hatten.

Nachdem am Morgen vom 04. April 2019 bereits die 65 kV Leitung unterbrochen wurde, wurde am Abend auch die Notversorgung der 16 kV Leitung getroffen. Bei einem Netunterbruch ist es nicht möglich, auf die gemeindeeigenen Kraftwerke zurückzugreifen, da Verbrauch und Produktion ständig variieren. Eine interne Strom-Insellösung der Gemeinde ist somit leider nicht möglich.

Infolge dessen fiel kurze Zeit später das Fest- und Mobilfunknetz, wie auch die Internetverbindung aus. Aufgrund der Umstellung vom analogen zum digitalen Netz verfügte die Region Goms zu diesem Zeitpunkt über keinerlei Kommunikationsmöglichkeiten mehr.

Dieser Umstand betrifft sowohl die Gemeinden als auch den regionalen Sicherheitsdienst, Ärzte, Ambulanz und jeden Privaten.

Die Kommunikation über Funk würde wohl erst nach einer kurzen Anlauf- und Probephase funktionieren. Das heisst, bei einem ähnlichen Ereignis ist es weder möglich, notwendige organisatorische Fragen zu klären, noch einen Notruf zu tätigen. Zudem ist auch eine Information an die Bevölkerung über die alltäglichen Kommunikationsmittel unmöglich.

Die Gemeinde Goms steht zurzeit mit der Swisscom (Schweiz) AG in Kontakt, um nach möglichen Lösungen bei solchen Ereignissen zu suchen.

Neue Schrankenanlage Selkingen

In Zusammenarbeit mit der Matterhorn Gotthard Bahn informieren wir Sie gerne über den Neubau einer Schrankenanlage beim Bahnübergang in Selkingen.

Ausgangslage

Die Strasse zum Bahnübergang Selkingenstrasse ist als Privatstrasse eingetragen und homologiert. Zur Benutzung muss bei der Gemeinde Goms eine Bewilligung beantragt werden. Fahrverbotstafeln weisen auf die eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten hin. Der Bahnübergang ist gemäss den behördlichen Vorgaben aktuell beidseits mittels Andreaskreuzen gesichert. Aufgrund der jährlich ansteigenden Nutzer, die den Bahnübergang ohne Bewilligung befahren, hat sich die Gemeinde entschieden, die Strasse öffentlich zu machen und bei der Matterhorn Gotthard Bahn eine entsprechende Anfrage platziert.



Geplante Massnahmen

Damit der Bahnübergang für den Allgemeinverkehr und die öffentliche Nutzung freigegeben werden kann, müssen die heutigen Andreaskreuze durch eine vollautomatische Schrankenanlage mit akustischem Signalgeber ersetzt werden. Die Gemeinde und die Matterhorn Gotthard Bahn haben das dafür notwendige Vorgehen besprochen und einen entsprechenden Kostenteiler festgelegt. Nach Inbetriebnahme der neuen Anlage kann die Gemeinde die Strasse umklassieren und für die allgemeine Nutzung freigeben. Bis dahin gelten die bestehenden Fahrverbote und der Bahnübergang darf ausnahmslos nur mit Bewilligung genutzt werden.

Terminplanung

Das Vorprojekt konnte Ende 2018 abgeschlossen und das Auflageprojekt per 20.02.2019 im vereinfachten Plangenehmigungsverfahren beim Bundesamt für Verkehr (BAV) eingereicht werden. In der Regel dauert die Plangenehmigung zwischen 4 – 6 Monate, so dass eine rechtsgültige Baubewilligung per Ende Sommer 2019 erwartet wird. Die Bauarbeiten für Fundamente, Querungen und Kabelzug sind auf Herbst 2019 terminiert. Vorbehaltlich der finalen Genehmigung durch das BAV und den reibungslosen Ablauf der erforderlichen Bauarbeiten ist die Inbetriebnahme der neuen Schrankenanlage für Anfang November 2019 geplant.

Totalumbau Bahnstrecke Biel-Glüringen

Gemäss Mitteilung der Matterhorn Gotthard Bahn, Abteilung Infrastruktur erfolgt auf dem Streckenabschnitt zwischen den Stationen Biel (ab Unterführung Ritzibrigge) und Glüringen im Jahr 2019 auf einer Länge von ca. 1'000 Metern ein Totalumbau. Dieser hat zum Ziel, die Bahninfrastruktur (Fahrbahn, Fahrleitung und Stellwerktechnik) auf den aktuellen Stand der Technik zu bringen. Das Bundesamt für Verkehr (BAV) hat der Bauherrschaft jetzt die für den Bau erforderliche Plangenehmigung erteilt.

Umfang der Bauarbeiten

Die Hauptarbeiten werden ab Ende Mai 2019 (ab Kalenderwoche 22) durch die Firma Berther aufgenommen.

Bei den entsprechenden Arbeiten handelt es sich zusammenfassend um folgende Tätigkeiten:

- Baustelleninstallation mit Installationsplätzen, Baupisten sowie Absperrzäunen und Bauwänden
- Neubau und Abbruch von Fahrleitungsmastfundamenten
- Nagelwände als provisorische Baugrubensicherung
- Erstellung von Stützkonstruktionen (Stützmauern, Rügeli-Konstruktionen)

Arbeitszeiten und Emissionen

Die Bauherrschaft setzt alles daran, die Beeinträchtigungen durch Lärm- und Staubemissionen für die Anwohner so gering wie möglich zu halten. Die beteiligten Unternehmungen sind entsprechend instruiert. Aus diesem Grund sind lärmintensive Arbeiten vorwiegend in der Zeit zwischen 7.00–18.00 Uhr geplant. Je nach Arbeitsfortschritt kann es jedoch erforderlich werden, dass vor der Totalsperre vereinzelt Arbeiten auch nach 18:00 Uhr durchgeführt werden müssen. Arbeiten im unmittelbaren Gleisbereich können hingegen nur ausserhalb der Bahnbetriebszeiten während Nachtschichten durchgeführt werden. Auch hier sieht die Planung vor, die Anzahl der Nachtschichten möglichst klein zu halten.

Totalsperre Herbst 2019

Im Herbst 2019 findet eine vierwöchige Totalsperre des Bahnbetriebs für die Bauarbeiten statt. In dieser Zeit ist damit zu rechnen, dass durchgehend auch während der Nacht Arbeiten durchgeführt werden müssen. Hierzu werden wir zu einem späteren Zeitpunkt detaillierter informieren.

Wir bitten um Kenntnisnahme und danken Ihnen für Ihr Verständnis. Haben Sie Fragen? Elmar Eggel (elmar.eggel@mgbahn.ch; 027 927 78 22) steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Gesundheitszentrum Ober/Goms: Alles unter einem Dach



Optimale Erreichbarkeit dank zentraler Lage: Das Gesundheitszentrum Ober/Goms wird auf der «Hüsmatte» in Münster stehen.

Für die Gemeinden Goms und Obergoms ist es eine bedeutende und zukunftsweisende Aufgabe, eine umfassende Gesundheitsversorgung zu gewährleisten. Mit dem Entscheid vom letzten Oktober, in Münster ein regionales Gesundheitszentrum aufzubauen, kann für die Bevölkerung und Gäste langfristig ein wichtiges Angebot sichergestellt werden. Das Projekt hat sich in den vergangenen Monaten weiter konkretisiert.

Das Gesundheitszentrum ist als Marktplatz für verschiedene Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit, Pflege und Betreuung geplant. Das Herzstück bildet eine Gemeinschaftspraxis, umgeben von ergänzenden Angeboten, wie beispielsweise Physiotherapie oder medizinischer Trainingstherapie. Ausserdem sollen die regionalen Stützpunkte der Sanität Oberwallis oder der Spitex im neuen Zentrum Platz finden. Abklärungen dazu sind in Gang.

Wohnen im neuen Gesundheitszentrum

Über diese verschiedenen Dienstleistungen hinaus entstehen im selben Gebäude barrierefreie, altersgerechte Wohnungen. Damit spricht das Projekt in erster Linie Einzelpersonen und Paare an, die sich im Zentrum besonders sicher und aufgehoben fühlen sollen. Die Bewohner und Bewohnerinnen können – den persönlichen, sich verändernden Bedürfnissen entsprechend – quasi unter einem Dach auf die unterschiedlichen sozialen, betreuenden, pflegerischen und medizinischen Dienstleistungen zurückgreifen. Im selben Wurf werden zusätzliche Parkplätze geplant, um die durch Skilift, Schule, KiTa etc. bereits strapazierte Parksituation bei der «Hüsmatte» zu entschärfen und das Zentrum intelligent zu erschliessen.

Architekturwettbewerb im Sommer

Das Projekt mit all diesen vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten ist komplex. Entsprechend hoch sind die baulichen Anforderungen. Um den optimalen Entwurf zu finden, schreiben die Gemeinden Goms und Obergoms Ende Juni einen Architekturwettbewerb im offenen Verfahren aus. In der Ausschreibung richtet sich das Augenmerk besonders darauf, das Zentrum für die Bevölkerung und Gäste leicht zugänglich zu gestalten. Bis Mitte Dezember will die Jury – bestehend aus Experten und Expertinnen aus den Bereichen Architektur, Gesundheit und Alter – das Siegerprojekt bekannt geben. Anschliessend werden die eingereichten Arbeiten in einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. Das Siegerprojekt wird schliesslich weiter ausgearbeitet, damit die Urversammlungen

der beiden Gemeinden über den Kreditantrag und die Realisierung des Projekts entscheiden können. Baubeginn ist gemäss heutiger Planung 2021. Im Jahr 2023 sollen die Wohnungen bezugsbereit sein und das Gesundheitszentrum seinen Betrieb aufnehmen.

Neubau Transformatorenstation Schulhaus Reckingen

Wie die Elektrizitätswerk Obergoms AG mitteilt, wird die alte Transformatorenstation Schulhaus in Reckingen dieses Jahr durch den Bau einer neuen Station ersetzt. Neuer Standort laut Skizze rechts.

Die Arbeiten für die Verlegung der Rohranlagen beginnen am Montag 15. Juli und dauern bis Freitag 26. Juli 2019. In dieser Zeit müssen der Parkplatz und die Zufahrt unterhalb des alten Schulhauses gesperrt werden. Auf der Strasse in Richtung Bahnhof ist teilweise mit Behinderungen zu rechnen.

Am Montag 22. Juli 2019 erfolgt die Anlieferung und Montage der neuen Transformatorenstation. An diesem Tag wird die Strasse ab Kirche bis Feuerwehrlokal von ca. 09:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr gesperrt, damit der Autokran und der Lastwagen platziert werden können. Die Zufahrt der Ortsteile südlich der Kirche wird in dieser Zeit nur über die Jematte-Brücke Münster möglich sein.

Am Dienstag, 30. Juli und Mittwoch, 31. Juli 2019 ist mit Stromabschaltungen von bis zu 5 Stunden im Gebiet Furkastrasse, Bahnhofstrasse, Unterdorf, Matte und Furre zu rechnen. An den folgenden Tagen bis Freitag, 9. August 2019 wird es ebenfalls in diesen Gebieten, in Folge Umhängen der Niederspannungskabel, zu einzelnen kurzen Unterbrüchen kommen. Sämtliche Stromabschaltungen werden so früh wie möglich mittels Anschlags am Kehrichthaus ausgehängt, das Gewerbe wird direkt informiert.



Bundeslager 2021

Zurzeit laufen die Vorbereitungen für das Bundeslager 2021 auf Hoch-touren und das OK ist im Gespräch mit den Bewirtschaftern und Landeigentümern.

Im September 2019 findet dann eine umfassende öffentliche Information statt.

Bild: Bundeskonferenz vom 11. Mai 2019 in Genf



Heizölbestellungen

Heizöl können Sie bis am 30. Juni 2019 über die Gemeinde bestellen. Wir werden mit dem Lieferanten, Oberwalliser Kohlen & Transportkontor, Leonardo Pacozzi AG, einen möglichst günstigen Preis aushandeln, können aber keinen Tiefstpreis garantieren.

Flachdachsanierung Gemeindehaus Niederwald

Die Arbeiten zur Sanierung des Flachdachs auf dem Gemeindehaus in Niederwald konnten am 6. Mai 2019 wiederaufgenommen werden. Unvorhergesehene Baumängel führten zu Verzögerungen und Mehrkosten. Die Arbeiten sollten bis Ende Juni 2019 abgeschlossen werden.

Sammlung Sonderabfälle, Elektro- und Elektroniksammlung

Die beiden Sammlungen finden gleichzeitig am **Montag, 26. August 2019** statt. Das Material darf **ab 07.00 Uhr bis zu den Abfahrzeiten** an folgenden Sammelplätzen platziert werden:

Ort	Standort	Abfahrt
Geschinen	Parkplatz	09.50 Uhr
Münster	Parkplatz Skilift	10.30 Uhr
Reckingen	Dorfplatz	11.05 Uhr
Gluringen	Schulhausplatz	11.40 Uhr
Selkingen, Biel, Ritzingen	Parkplatz Eige, Biel	13.10 Uhr
Blitzingen	Parkplatz Taverne	13.35 Uhr
Niederwald	Parkplatz	14.00 Uhr

21. Gommermärt 2019 in Reckingen

Der traditionelle Gommermärt in Reckingen lädt jedes Jahr Einheimische wie auch Touristen zum gemütlichen Umherbummeln und Beisammensein im alten Dorfteil in Reckingen ein. In diesem Jahr findet am **13. Juli 2019 die 21. Ausgabe des Gommermärt** statt.

Wir freuen uns, viele Markttreibende und Besucher anzutreffen. Einheimische, Gewerbe und Vereine sind herzlich eingeladen, Ihre Waren zu präsentieren.

Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Goms unter info@gemeinde-goms.ch oder Tel. 027 974 12 50.

Schwimmbad Reckingen

Am 21. Juni 2019 öffnet das Schwimmbad Reckingen wieder seine Tore. Geniessen Sie das kühle Nass und die Sonnenstunden im Goms täglich von 10.00 – 19.00 Uhr. Es gelten folgende Tarife:

	ohne Gästekarte	mit Gästekarte / Einheimische*
Kinder	Fr. 7.50	Fr. 3.50
Lehrlinge / Studenten*	Fr. 8.50	Fr. 4.00
Erwachsene	Fr. 9.00	Fr. 4.50
Gruppen	Fr. 5.00	Fr. 2.50
ab 17.00 Uhr	Fr. 2.00	Fr. 2.00



*Ausweise und Gästekarten sind unaufgefordert vorzuweisen

Informationen zu den Preisen zu 10-er Eintritten und Saisonabonnements erhalten Sie auf unserer Website oder bei der Gemeinde Goms.

Hütte Guferschmatte

Sandra und Nicole Müller freuen sich, Sie in der Hütte Guferschmatte ab Dienstag, 9. Juli 2019 zu folgenden Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen:

09. Juli bis 18. August 2019	jeweils Dienstag bis Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr
19. August bis 29. September 2019	jeweils Samstag und Sonntag	10.00 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.guferschmatte.ch.

Fischzucht Biel

Die Saison in der Fischzucht hat am Samstag, 25. Mai 2019 begonnen. Es freut uns, Monika Vincenzini, als neue Pächterin begrüßen zu dürfen.

Zur Unterstützung sucht sie für diesen Sommer Küchen- und Servierpersonal auf Abruf. Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte bei Monika unter Tel. +41 77 499 73 29 oder Mail fischzucht.biel@outlook.com.

Ausschreibung Walibachhütte Biel VS

Die Burgergemeinde Goms schreibt die Vermietung der gastronomisch bewirtschafteten «Walibachhütte» in Biel zur öffentlichen Bewerbung aus.

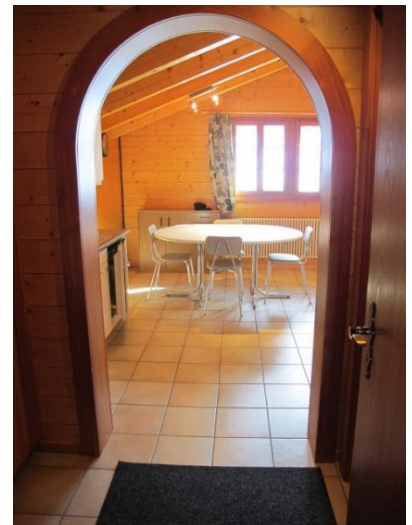
- Mietbeginn: 1. Juni 2019 oder nach Vereinbarung
- Voraussetzung: Wirtepatent oder anerkannte Berufsausbildung
- Besichtigungen sind auf Anfrage möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Burgergemeinde Goms, «Walibachhütte», Furkastrasse 35, 3998 Gluringen oder brigitte.laube@gemeinde-goms.ch.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Gemeindeschreiberin, Frau Laube Brigitte, per Mail oder telefonisch unter 027 974 12 61.

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde vermietet ab sofort ein möbliertes Studio in der 3. Etage der Furkastrasse 7 (Altes Schulhaus) in Blitzingen. Der Mietpreis beträgt pro Monat Fr. 500.00 exklusive Nebenkosten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Goms: finanzen@gemeinde-goms.ch oder Tel. 027 974 12 54.



In wenigen Wochen endet die Tour de Suisse 2019 (TdS) mit einem eindrücklichen Radsportfest im Goms. Das lokale OK unter der Leitung von Präsident Beat Schilter und Co-Präsident Koni Hallenbarter befindet sich im Schlusssprint für die Vorbereitungen. Ein Update.

Spannung pur bis zur letzten Etappe

Mit 18 UCI-Worldtour Teams und drei vergebenen Wildcards werden an der diesjährigen TdS insgesamt 21 Teams starten. Voraussichtlich am Start sind Rohan Denis (Zeitfahr-Weltmeister 2018), Geraint Thomas (Sieger Tour de France 2018), Greg van Avermaet (Olympiasieger) und mit grösster Wahrscheinlichkeit Lokalmatador Kilian Frankiny (Team Groupama FDJ). Mit dem Einzelzeitfahren am Samstag (19.2 Kilometer, 98 Höhenmeter) und der Königsetappe am Sonntag (144.4 Kilometer, 4020 Höhenmeter) bleibt die TdS bis zur letzten Minute spannend. Es kann davon ausgegangen werden, dass der Gesamtsieger 2019 erst spät – wenn nicht sogar im Schlusssprint nach Ulrichen - auszumachen sein wird.

TV-Bilder aus dem Goms in die ganze Welt

Das mediale Echo für die viertgrösste Radrundfahrt ist ungebrochen, der Werbeeffect für das Goms unbezahlbar. Die Samstagsetappe wird ab 15.00 Uhr im TV zu sehen sein, am Sonntag wird das Rennen ausnahmsweise – und damit äusserst positiv für die Region – bereits ab 13.00 Uhr übertragen. Über die gesamte Tour wird mit über 200 Stunden TV-Übertragung in über 120 Ländern und bis zu 30 Millionen TV-Zuschauerinnen und Zuschauern gerechnet. Auf Grossbildschirmen im Start-/Zielgelände kann das Rennen um den Gesamtsieg hautnah miterlebt werden.

Programm Samstag, 22.06.2019		Programm Sonntag, 23.06.2019	
Tour de Suisse		Tour de Suisse	
13.30	Start Werbekolonne	10.45	Fahrereinschreibung
14.23	Erster Start Einzelzeitfahren Ulrichen-Ulrichen	10.55	Start Werbekolonne
15.00	Beginn TV-Liveübertragung	11.55	Start Königsetappe Ulrichen – Ulrichen mit Furka-, Susten- und Grimselpass
Ca. 17.20	Letzte Ankunft Einzelzeitfahren Ulrichen-Ulrichen	13.00	Beginn TV-Liveübertragung
Anschl.	Siegerehrung	Ca. 16.20	Ankunft Tour de Suisse Anschliessend Siegerehrung
Rahmenprogramm		Rahmenprogramm	
12.45	Feierliche Einweihung der neuen MGB-Lokomotive «Obergoms	10.30 – 17.00	Tour de Suisse Village, Showtruck, Bike Expo, Kids World
13.00 – 18.00	Tour de Suisse Village, Showtruck, Bike Expo, Kids World	Ca. 13.00	Biathlon Show-Wettkampf im Start-Zielgelände, Mixstaffel auf Rollski, 8 Teams, Gesamtdistanz 6.5 Kilometer
Ab 15.00	Santiglais Trichler Oberwald		
16.00 – ca. 22.00	Stubete mit abwechselnden Auftritten der Ländlerformationen Erner Buebe, Trio Bietschhorn, Hüsmüsigg Eggerberg		
22.00 – ca. 02.00	Volksfest, Party und Unterhaltung mit Ben Berg		

Volkswettbewerb Dekoration

Seit wenigen Tagen ist der Dekorationswettbewerb lanciert. Die Bevölkerung von Niederwald bis Oberwald ist eingeladen, die Dörfer farbenfroh zu dekorieren. Der Fantasie sind fast keine Grenzen gesetzt. Einzig ein Bezug zum Velosport und eine Mindestgrösse von einem Meter ist wichtig, damit die Sichtbarkeit gegeben ist. Die Jurierung findet in der Eventwoche statt, es gibt attraktive Preise zu gewinnen. Anmeldung zur Prämierung bei der Obergoms Tourismus AG, Telefon 027 974 68 68 oder tourismus@obergoms.ch.

Social Media Kampagne «Ein Velo auf Reisen»

Ausgestattet mit einem GPS-Tracker wurde ein Velo auf eine abenteuerliche Reise geschickt. Das Bike ist frei zugänglich und kann von jeder Person auf einer Strecke nach Wunsch gefahren und an einer neuen, spannenden Position platziert werden. Mit entsprechenden Posts auf Instagram/Facebook (Foto/Standort mit Hashtag #heschinschersVelogesehGoms oder #tds2019Goms) erfolgt automatisch die Teilnahme am Wettbewerb mit attraktiven Preisen. Kilian Frankiny hat am 22.05.2019 die erste Fahrt auf dem Gommer Velo unternommen. Schon wenige Tage später wurde das Velo in Münster, dann in Raron und Visp gesichtet. Die zentrale Frage: Wo ist das TdS-Bike am 22.06.2019? Die Aktion wird medial u.a. durch rro begleitet.



Das lokale OK freute sich über die tolle Nachricht des Teams Groupama FDJ: Kilian Frankiny wird voraussichtlich an der Heim-TdS starten.

Überblick Tour de Suisse 2019

Die TdS 2019 findet vom 15. bis zum 23. Juni 2019 statt. Der Starthub ist in Langnau im Emmental, der Zielhub im Goms. Das Hub-Konzept wird im Rahmen der Tour de Suisse bereits seit einigen Jahren erfolgreich angewendet. Anstatt jeden Tag an einem anderen Etappenort zu starten und anzukommen, konzentriert sich die Tour de Suisse am Start- und Schlusswochenende auf einen Start-/Zielort.

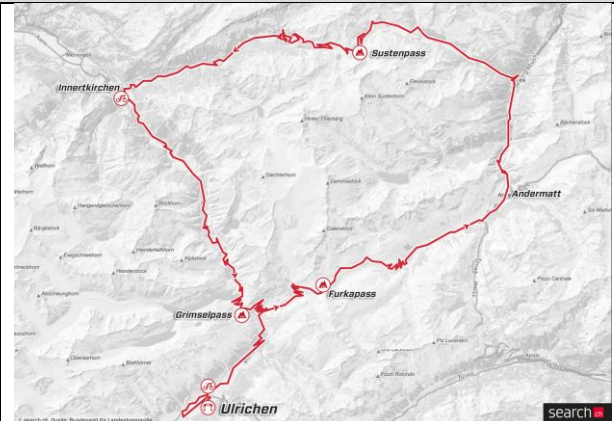
Trägerverein «Tour de Suisse Hub Goms 2019»

Für die Organisation und Durchführung des Grossanlasses wurde der Verein «Tour de Suisse Hub Goms 2019» durch die Gemeinden Goms, Obergoms und die Obergoms Tourismus AG gegründet. Als Präsidentin waltet Monika Holzegger (VR-Präsidenten Obergoms Tourismus AG), die Gemeindepräsidenten Gerhard Kiechler (Goms) und Christian Imsand (Obergoms) engagieren sich als Vizepräsidenten. Das regionale OK arbeitet unter der Leitung Beat Schilter. Im Komitee setzen sich Macherinnen und Macher aus dem Goms dafür ein, dass das Radsportfest am Fusse der Alpenpässe zu einem grossen Erfolg mit nachhaltiger Wirkung für die Region wird.

Streckenpläne TdS Hub Goms 2019



Streckenplan Samstag (Einzelzeitfahren, 19.2 km)



Streckenplan Sonntag (Königsetappe, 144 km)

Strassensperrungen (Stand 26.05.2019)

Mit dem Zeitfahren am Samstag im Obergoms und der Königsetappe am Sonntag über die Alpenpässe wird es zu Strassensperrungen und Verkehrseinschränkungen in der Region kommen. Während für die Königsetappe am Sonntag nur punktuelle, eher kurzzeitige Sperrungen zu erwarten sind, ist am Samstag für das Einzelzeitfahren mit längeren Sperrungen zu rechnen. In enger Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Wallis und den TdS-Verantwortlichen wird für das Eventwochenende ein umfassendes Verkehrskonzept inklusive der entsprechenden Signalisierung im Wallis und in den Nachbarkantonen vorbereitet. Mit dem öffentlichen Verkehr (MGB) wird das Goms jederzeit uneingeschränkt erreichbar sein.

Samstag (Einzel- Zeitfahren)	14.00 – ca. 17.30 Uhr	• Vollsperrung der Kantonsstrasse Münster (Coop) bis Oberwald (Beginn Furkapassstrasse). • Der Passverkehr ab Gletsch Richtung Brig wird auf der Talspur Richtung Oberwald angehalten. • Der Verkehr vom Nufenenpass in Richtung Brig wird auf dem Nufenenpass und vor der Ortseinfahrt Ulrichen auf der Talspur angehalten. • Nach Strassenöffnung ist im Bereich der Parkplatzausfahrten, sowie bei den Zufahrten zu den Alpenpässen mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. • Der Autoverlad Furka bleibt während der gesamten Dauer des Einzelzeitfahrens eingestellt. Letzter Autozug: 13.05 Uhr, erster Autozug: 17.05 Uhr.
Sonntag (Königsetappe)	11.30 – ca. 17.00 Uhr	• Einzelne punktuelle Sperrungen. • Die Strecke wird fliegend gesperrt. • Es ist während der gesamten Veranstaltung mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Anreiseinfo	
Auto	Offizielle Parkplätze: • (1) Ehemaliger Militärflugplatz Ulrichen, westlicher Teil (begrenzte Anzahl Parkplätze, Sperrzeiten beachten) • (2) Segelflugplatz Münster (Weiterreise mit MGB ab Münster / Fussmarsch) • (3) Öffentliche Parkplätze in den umliegenden Ortschaften Aufgrund des beschränkten Parkplatzangebotes in unmittelbarer Nähe des Start-/Zielgeländes wird empfohlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen oder frühzeitig anzureisen.
Bahn	Die Züge der Matterhorn Gotthard Bahn verkehren an beiden Renntagen fahrplanmässig und ohne Einschränkungen. Zusätzlich zum bestehenden Angebot verstärkt die Matterhorn Gotthard das Reiseangebot mit Extrazügen ab Brig und Oberwald (Samstag und Sonntag) sowie mit Shuttlezügen (Samstag). Angebot siehe obergoms.ch/tds



Co-Präsident des lokalen OK Koni Hallenbarter und Präsident Beat Schilter blicken der Tour de Suisse 2019 im Goms mit grosser Vorfreude entgegen.

Heimattagung 2019 Münster-Geschinen

Was lange währt ...

Das Projekt Heimattagung 2019 fusst auf einem Versprechen, das anlässlich des Dorffestes von 1986 abgegeben wurde. Verschiedene Gründe und Ereignisse sprechen dafür, diese Zusage heuer endlich einzulösen.



MÜNSTER
DORFGESCHICHTE

ZÄME CHO
ZÄME DORFÄ
ZÄME FIIRÄ

01. / 02. / 03. / 04. AUGUST 2019

HEIMATTAGUNG MÜNSTER – GESCHINEN
100 JAHRE SKICLUB MÜNSTER EINWEIHUNG ST. ANTONIUS-KAPELLE



GESCHINEN

Das OK ist seit längerer Zeit an der Arbeit, um die Heimattagung vorzubereiten. Der Titel „Heimattagung 2019 Münster-Geschinen“ erweckt eventuell den Eindruck, es handle sich um einen lokalen Event. Der Anlass will aber bewusst alle ansprechen: Einheimische, GommerInnen, WalliserInnen, ÜsserschwizerInnen und Gäste!

Programm

Das detaillierte Programm kann auf der offiziellen Homepage heimattagung.info eingesehen werden.

Nebst grossartigen Programmpunkten bietet die Heimattagung:

- 12 Lokale bieten Essen, Getränke und Animationen an.
- Vom 01. - 04. August 2019 finden auf dem Dorfplatz moderierte Unterhaltungsabende und -programme statt.
- 18 Gruppen und Vereine aus dem ganzen Oberwallis treten auf dem Dorfplatz und bei den einzelnen Lokalen auf.
- Ausstellungen (Fotos, Bilder, Videos ...) Vernissagen, Führungen, Lesungen, Workshops bieten ein reichhaltiges kulturelles Angebot.
- Das Festzelt kommt neben der Margarethenkapelle zu stehen und bildet mit dem Dorfplatz das Zentrum des Anlasses. Alle Keller und Lokalitäten befinden sich im untersten und mittleren Dorfviertel in unmittelbarer Nähe des Dorfplatzes.

HelferInnen

Ein Anlass dieser Grössenordnung erfordert eine sehr grosse Anzahl Helferinnen und Helfer. Deshalb gelangt das OK mit der Bitte an alle, sich für eine Mitarbeit vor, während und nach der Heimattagung zu melden. Anmeldung bitte an s.jergen@bluewin.ch oder direkt auf der Homepage.

Wir hoffen, dass die Heimattagung 2019 Münster-Geschinen für alle zu einem unvergesslichen und nachhaltigen Anlass werden wird.

Bis dann – wir freuen uns, möglichst viele von euch begrüßen zu dürfen.

Fotowettbewerb Thema Goms

Rahmenbedingungen: JPEG File, max. Bildgrösse 10 MB und max. 2 Fotos, Sujet: Dorf, Dorfkultur, Kulturlandschaft (Portraits und Tierfotos werden nicht juriert)

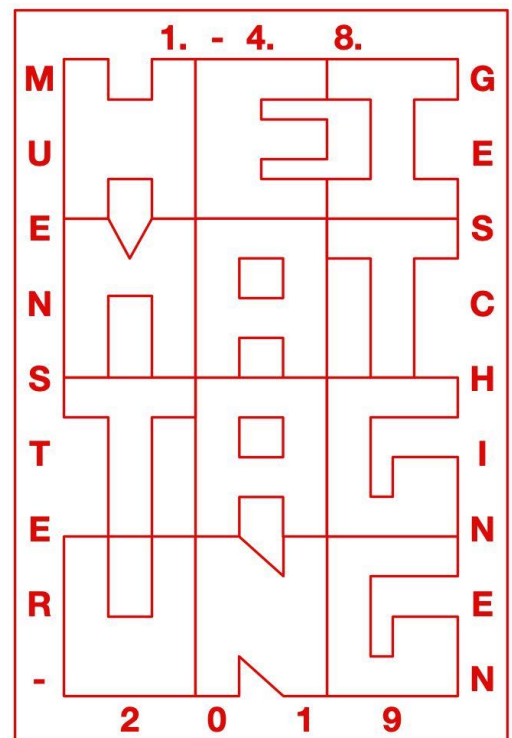
Abgabetermin: 30. Juni 2019 an dieter.zuercher@bluewin.ch

(notwendige Angaben: Name und Vorname, Adresse, Mailadresse des Fotografen, Aufnahmeort)

Informationen zur Prämierung, Ausstellung und den Bedingungen erhalten Sie auf der offiziellen Homepage. Auskünfte erteilt Ihnen Dieter Zürcher.

OK Heimattagung 2019

Silvan Jergen, s.jergen@bluewin.ch, 079 724 45 68



Schlusswort

Der Gemeinderat konnte am Montag, 29. April 2019 Frau Bertha Hauser zu ihrem 100. Geburtstag in der Altersresidenz De Seppibus in Mörel gratulieren. Wir wünschen Frau Hauser weiterhin gute Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise Ihrer Liebsten.



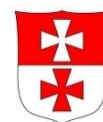
Im Anschluss der Urversammlung wird die Burgerversammlung stattfinden. Auch Nicht-Burger und -Bürgerinnen sind herzlich dazu eingeladen.

Gluringen, 1. Juni 2018

Gemeinde Goms

Gerhard Kiechler
Gemeindepräsident

Brigitte Laube
Gemeindeschreiberin



BURGERGEMEINDE
GOMS

BURGERVERSAMMLUNG

Erläuterungen zu den Traktanden der Burgerversammlung

TRAKTANDEN

Die stimmbfähige Bevölkerung hat die Traktanden und dazugehörigen Erklärungen, als auch die Erläuterungen zur Rechnung der Burgergemeinde Goms mittels Infoschreibens erhalten.